dowenload www.zobodat.at

Bemerkenswertes aus der Flora von Mähren.

Von A. Wildt.

1. Equisetum variegatum All bei Mutenitz (Thenius).

2. Salix elegantissima K. Koch. Auf den aufgelassenen Friedhöfen in Brünn.

3. Salix supercinerea × purpurea ist die Weide, die durch anfangs purpurne Antheren von S. cinerea verschieden, an der Eisenbahn bei Czernowitz (Bezirk Brünn) in zahlreichen Stücken steht.

4. Rumex stenophyllus × abortivus. Diesen Tripelbastard fand ich in einem Stücke mit den Stammeltern, zwischen welchen er genau die Mitte hält, bei Saitz in Südmähren.

5. Euphorbia virgata × Erula bei Sokolnitz. (Dr. Podpěra.)

6. Euphorbia Esula × cyparissias am Hadiberge bei Brünn.

7. Herniaria glabra L. war infolge der dürren Jahre bei Brünn sehr selten zu beobachten.

8. Dianthus Carthusianorum var: pseudolatifolius Hegi (allg. bot. Ztschrft. 1911. S. 13) bei Jehnitz. Es ist die Pflanze, die ich früher für D. sabuletorum Heuffl gehalten habe.

9. Anemone grandis Wend. Stücke dieser Art mit abnormalen Blättern kamen im Jahre 1921 nicht vor

10. Ranunculus Rioni Lagg. wird für den Nimmersatteich bei Eisgrub angegeben, wurde aber vergeblich dort gesucht.

11. Ceratophyllum demersum L. hat im Wasser bei Holasek (Bez. Brünn) andere Pflanzen wie Potamogeton und Myriophyllum gänzlich verdrängt.

12. Alyssum Wierzbickyi Heuffl bei Gaya, wo die Pflanze eingeschleppt war, verschwunden.

13. Hesperis runcinata W. Kit bei Eibenschitz (Filkuka) dann bei Butschowiz.

dowenload www.zobodat.at

14. Viola cyanea × odorata noch auf den aufgelassenen Friedhöfen von Brünn, während die reine V. cyanea eingegangen ist.

15. Viola ambigua W. und Kit. scheint sich bei Brünn auch nur im Bastarde V. ambigua × hirta erhalten zu wollen.

16. Astragalus danicus Retz bei Brünn verschwunden.

17. Vicia pannonica Cr., bei Czernowitz (Bez. Brünn.) eingeschleppt und wieder verschwunden.

18. Lythrum hyssopifolia L bei Malomjerschitz durch Änderung des Standortes vernichtet.

19. Oenothera muricata L. bei Eibenschitz (Filkuka).

20. Seseli Libanotis Koch bei Neuprerau (Dr. Iltis).

21. Seseli annuum var. tenuifolium Fritz bei Rzezkowitz (Filkuka).

22. Peucedanum alsaticum L. bei Neuprerau (Dr. Iltis).

23. Primula officinalis var: canescens Opiz am Hadiberge bei Brünn (Dr. Podpěra).

24. Primula officinalis var Columnae Widm. Rzezkowitz (Filkuka.)

25. Primula acaulis L. bei Seelowitz ein häufiger Gartenflüchtling (Fischer)

26. Cortusa Mathioli L. am 30. Juli 1918 am Grunde der Mazocha (von Filkuka) entdeckt.

27. Samolus Valerandi L noch bei Neuprerau (Dr. Iltis.)

28. Linaria cymbalaria L. bei Königsfeld verwildert.

29. Euphrasia stricta L., tief blau blühend, ein Nest im Schreibwalde bei Brünn.

30. Phelipaea arenaria Walpers 1 Stück bei Jundorf (Bez. Brünn).

31. Orobanche purpurea Steph. bei Czernowitz (Bez. Brünn).

32. Orobanche reticulata Walr. bei Klobouk (Czurda).

33. Verbascum Lychnitis × austriacum im Zwittatale bei Adamstal.

34. Verbascum Lichnitis × phlomoides bei Neuprerau (Dr. Iltis); Watzenowitz bei Gaya.

35. Verbascum phlomoides × austriacum im Zwittatale bei Adamstal.

36. Verbascum nigrum × blattaria Buben bei Kromau (Dr. Iltis).

dowenload www.zobodat.at

37. Verbascum phlomoides × blattaria bei Neuprerau (Dr. Iltis)

38. Verbascum blattaria × phoenicum bei Klentwitz (Dr. Teuber).

39. Phlomis tuberosa L. das Nest dieser Art bei Czernowitz (Bez. Brünn) wurde durch einen Bau vernichtet.

40. Gentiana carpatica Wettst. und

41. Gentiana axillaris Sm. sind im Sommer 1921 infolge der Dürre gänzlich ausgeblieben.

42. Asperula arvensis L. bei Brünn längst verschwunden.

43. Inula Helenium L. 1 Stück bei Czernowitz (Bezirk Brünn) eingeschleppt.

44. Erechthites hieracifolia Raf. bei Eibenschitz (Filkuka) ferner bei Lultsch.

45. Senicio tenuifolius L. bei Czernowitz und Lelekowitz (Bez. Brünn) vereinzelt.

46. Petasites hybridus G M. Sch. bei Chirlitz (Bez Brünn).

47. Echinops sphaerocephalus L. blühte im Jahre 1921 auf seinen Standorten tief blau.

48. Arctium lappa × tomentosum an der Schwarza oberhalb Brünn.

49. Centaurea pannonica Heuffl var: glabrescens Gugler um Brünn sehr verbreitet.

50. Crepis setosa Hall war einst bei Brünn eingeschleppt worden und verschwand.

51. Butomus umbellatus L. massenhaft im Wasser der Nordbahnstraße in Brünn und hier bei tiefem Wasserstand auch blühend.

52. Muscari comosum L. auf der stranska Skala bei Brünn einige teratologische Stücke, deren Blüten alle ganz gleich und von der Form und Größe jener der Convallaria majalis waren.

53. Tragus racemosus All. am Spielberge bei Brünn nicht mehr.

54. Hierochlöe australis (Schrad.) Röm. u. Sch. ist nach Fritsch der richtige Name der Pflanze aus Mähren (nicht H. hirta Hayek).

55. Aira caryophyllea L. und

56. Festura dertonensis Asch u. Gr. wurden beim Straßenbaue am roten Berge bei Brünn eingeschleppt, sind aber verschwunden.

57. Elymus europaeus L. im Walde zwischen Strelitz und Tetschitz.

dowenload www.zobodat.at

58. Loroglossum hircinum Rich. am Hadiberge bei Brünn längst nicht mehr zu finden.

59. Sturmia Loeselii (L.) Rchb. bei Czeitsch und bei Wrbatek (Bez. Olmütz), wo sie eingeschleppt war, verschwunden.

60. Limodorum abortivum Sw. zwischen Pulgram und Milowitz (stud. Zimmermann).

61. Epipogium aphyllum Sw. im Walde zwischen Strelitz und Tetschitz (Dr. Rothe)

62. Sparganium simplex Huds., ein Nest bildend, an der Schwarza oberhalb Brünn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: 58

Autor(en)/Author(s): Wildt Albin

Artikel/Article: Bemerkenswertes aus der Flora von Mähren. 93-96